

2860 - 7683

Peter Heintel (Hrsg.)

# betrifft: TEAM

Dynamische Prozesse  
in Gruppen



VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

# Inhalt

Vorwort des Reihenherausgebers

*Ewald E. Krainz*

**Gruppendynamik als Wissenschaft**

7

*Peter Heintel, Katharina Fischer-Ledenice*

**Zum Ursprung und der Bedeutung des Buches**

29

*Peter Heintel*

**Vorwort und Einleitung**

31

*Rudolf Wimmer*

**Das besondere Lernpotenzial der gruppendynamischen T-Gruppe**

Seine Bedeutung für die Steuerung des Kommunikationsgeschehens  
in komplexen Organisationen

36

*Alexander Exner*

**Die T-Gruppe – ein Schöpfungsprozess**

53

*Roswita Königswieser*

**Reflexion als Sprungbrett**

69

*Marina Gambaroff*

**Schema zum Prozessgeschehen in der Gruppe**

Variation des Johari-Modells

81

*Karin Lackner*

**Widerspruchsmanagement als Kriterium für Gruppenreife**

85

*Kurt Buchinger*

**Teamarbeit und der Nutzen der Gruppendynamik für heutige Organisationen**

92

*Karin Lackner*

**Zur Aktualität von T-Gruppen**

Überlegungen zum Nutzen der Erfahrungen aus T-Gruppen

126

<i>Gudrun Vater</i> <b>Gruppendynamik und ihr Beitrag zur Diversity-Debatte</b>	145
<i>Hellmut Santer</i> <b>Die Gruppe als intermediärer Raum</b> Kreativität und Sinnerfahrung im Spannungsfeld zwischen Individuum und System	159
<i>Marina Gambaroff</i> <b>Überlegungen zu archaischen Reaktionsmustern in Gruppen</b>	183
<i>Peter Heintel</i> <b>Über drei Paradoxien der T-Gruppe:</b> Agieren versus Analysieren Gefühl versus Begriff Intensität versus Ende	191
<i>Dorothea von Ritter-Röhr</i> <b>Männer – Frauen – T-Gruppe</b> Der Aufschrei einer alternden Trainerin	251
<b>Verzeichnis der Autorinnen und Autoren</b>	259